



APORON 21

Projektbericht 2018
EUTOPEACE 2.1



SILENT X

DIE LAUTLOSE BOTSCHAFT DES FRIEDEN
zum 200 Jahr Jubiläum des Liedes "Stille Nacht"

Ein multimediales Projekt im öffentlichen Raum von
APORON 21 und Igor Friedrich Petković

SILENT X

Die lautlose Botschaft des Friedens
zum 200 Jahr Jubiläum des Liedes
„Stille Nacht“

Ein multimediales Projekt im öffentlichen Raum
von Igor Friedrich Petković

Projektbericht:

Das Projekt SILENT X - die lautlose Botschaft des Friedens ist eine künstlerische, visuelle und choreographische Auseinandersetzung mit dem weltbekannten Friedenslied „Stille Nacht“ und dessen Übersetzung in visuell-poetische Gebärdensprachkunst als stille, aber ausdrucksstarke und universale Friedensbotschaft durch Kunst und (Volks-)Kultur für alle Menschen dieser Welt. Künstlerische Interventionen im öffentlichen Raum schenken Passant_inn_en einen Moment Stille in den lautesten Zentren der hektischen Adventzeit.

Ziel des Projektes ist die Entwicklung, Erarbeitung und Umsetzung von künstlerischen Repräsentationen und Interventionen zum Lied „**Stille Nacht**“ in **Gebärdensprache** im öffentlichen Raum und in den „lautesten Advent Hot-Spots“ des vorweihnachtlichen Geschäfts in Graz und der Steiermark. Unter Einbindung von lokalen und regionalen Institutionen, Veranstaltungen, Vereinen, sowie Tänzer_innen und Performer_innen werden die erarbeiteten Interventionen zu **SILENT X** im Advent in Graz in Einkaufszentren, auf Adventmärkten und im öffentlichen Raum präsentiert. Passant_inn_en, Konsument_inn_en, Besucher_innen, Pensionist_inn_en, Kinder und Jugendliche werden direkt angesprochen und zur **Beteiligung** angeregt. Ein visueller Austausch mit den Menschen zu den relevanten Themen des **Friedensliedes** wird ermöglicht und gibt Ausblicke zum **Innehalten**, zur **Stille** und zur inneren **Einkkehr** in der oft sehr „lauten, hektischen und konsumistischen“ Adventzeit.

Die projektbegleitenden **Videoaufnahmen** sowie die erarbeiteten **grafischen und textlichen Visualisierungen** werden an verschiedenen Orten projiziert und treten in **stillen Dialog** mit der Umgebung. Menschen werden angesprochen, ob sie einen Moment der Stille geschenkt bekommen haben möchten, indem Ihnen ein Umgebungsgeräusch minimierender Kopfhörer aufgesetzt wird. Daraufhin wird eine Textzeile des Liedes „Stille Nacht“ in **Gebärdensprache** einstudiert und gemeinsam „gesungen“. Alle Beteiligten konnten durch diese künstlerische Intervention einen Moment des Innehaltens und Durchatmens, sowie einen Augenblick der Stille erleben, was äußerst positive Reaktionen hervorruft und als **herzensbildend**, friedensstiftend und sensibilisierend von den Mitmenschen empfunden wird.

„Tätig ist man immer mit einem gewissen Lärm. Wirken geht in der Stille vor sich.“
Peter Bamm



Gebärdensprachzeichen **"STILLE"**, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



Gebärdensprachzeichen **"NACHT"**, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



Gebärdensprachzeichen **"HEILIGE"**, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



Gebärdensprachzeichen **"NACHT"**, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018

PROJEKTPHASEN:

August 18: Vorbereitungen, Recherchen, Kontaktaufnahme zu Projektpartner_innen, Informant_inn_en und Berater_innen mit Telefonbesprechungen und Arbeitstreffen.

September 18: Erarbeitung von Übersetzungen des Textes „Stille Nacht“ in verschiedene internationale Gebärdensprachen (ÖGS, LGB, Internationale Gebärden) in Kooperation mit Gebärdensprach Dolmetscher_innen.

Oktober 18: Erarbeitung von choreographischen Interpretationen der Melodie „Stille Nacht“ durch das lautlose „Singen“ der Hände und Gebärden (in Kooperation mit Grazer Tänzer_innen und Performer_innen) sowie Erarbeitung von geeigneten Methoden der künstlerischen Intervention im öffentlichen Raum.

Oktober / November 18: Workshops und Proben des Liedes in Gebärdensprache mit gebärdender Choreographie mit Aufruf zur Kooperation von Grazer Gehörlosenvereinen, lokale Schulen, u./o.a. Die Botschaft der Menschwerdung durch das Friedenslied in Gebärdensprache, visueller Kommunikation, bildender Kunst, Videoprojektionen, Interventionen im öffentlichen Raum.

November / Dezember 18: Aufführungen, Interventionen und Videopräsentationen in GRAZ und der Steiermark – im Dialog der Kulturen – eigene Choreographie zur Spiritualität des Friedens – zum künstlerischen Schaffensdrang aller Beteiligten – gelebte (Mit-)Menschlichkeit / Inklusion von Gehörlosen, Einbindung von Menschen im öffentlichen Raum.

Dezember 18: Grafische und visuelle Projektionen und szenische Interventionen mit Beteiligten an Originalschauplätzen in Graz und der Steiermark. (Shopping Center Citypark Graz, Adventmarkt Joanneum Viertel, Adventmarkt Hauptplatz, div. andere Adventmärkte). Aktive Projektbeteiligungen ca. 60 Menschen, indirekt Angesprochene ca. 500 - 1000 Menschen.

Dezember 18 / Jänner 19: Produktion und Postproduktion der projektbegleitenden Kurzvideos und visuellen Sequenzen

Begleitendes Projektmanagement: Organisation, Informationseinholung, Beratung, Skypinterviews, Projektpartner_innen Treffen, Vermittlung, Vernetzung, Behördenwege, Produktionsleitung, Technische Begleitung, Bewerbungen der Veranstaltungen, PR- und Marketing, Postproduktionsleitung, u.v.a.

Spin Off und Ausblicke: Aufgrund der äußerst positiven Reaktionen aller Beteiligten wird SILENT X in geeigneter Weise weitergeführt werden. Weitere internationale Verwertung der Kurzvideos, Folgeveranstaltungen 2019 in Graz, Video-Installation im öffentlichen Raum und Videopräsentationen auf Bildschirmen;

“Es gibt ein Vergessen alles Daseins, ein Verstummen unseres Wesens, wo uns ist, als hätten wir alles gefunden.“ Friedrich Hölderlin



Gebärdensprachzeichen **"ALLES"**, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



Gebärdensprachzeichen **"SCHLÄFT"**, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



Gebärdensprachzeichen **"EINSAM"**, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



Gebärdensprachzeichen **"WACHT"**, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018

PROJECT STATEMENT:

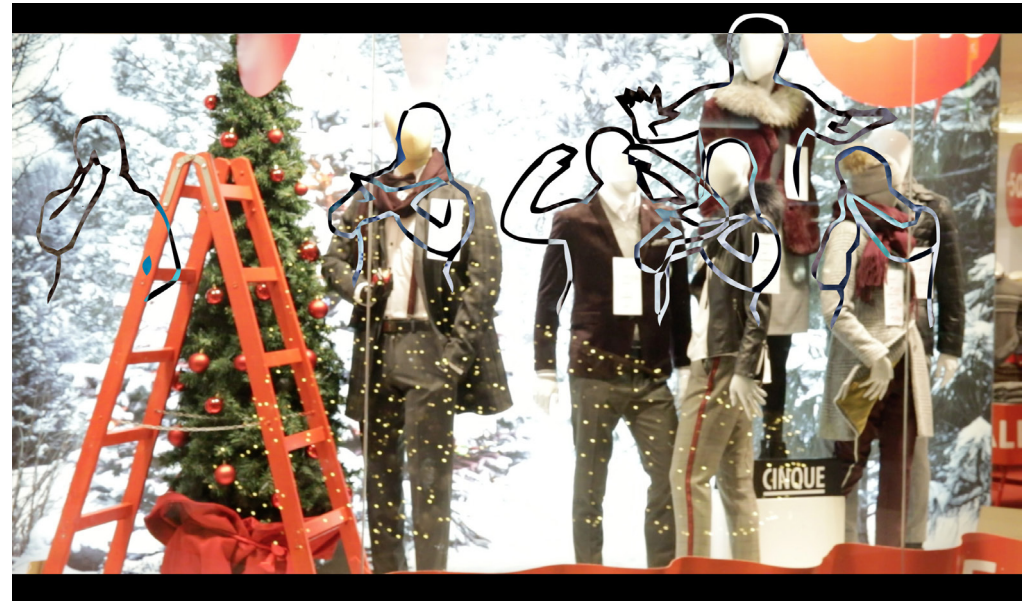
Nach Maßgabe der Realisierungsmöglichkeit und der Förderzusagen wurde die Projektumsetzung dahingehend adaptiert, mit minimalen Mitteln die künstlerische Kernaussage einer möglichst breiten Bevölkerungsschicht zu vermitteln. Daher wurde Formate entwickelt, die mit Guerilla Marketing Methoden im öffentlichen Raum, auf Adventmärkten und Einkaufszentren viele Menschen dort abholen, wo sie sind. Durch stille Projektionen von grafischen Elementen der Gebärdensprache und der aktiven Silent X Interventionen mit dem Umgebungsgeräusche minimierenden Kopfhörer konnten künstlerische Momente des Innehaltens und der Kontemplation in einem sonst sehr turbulenten und lauten vorweihnachtlichen Umfeld geschaffen werden. Wir konnten an den Schauplätzen in Graz mit 60 Menschen in direkten Austausch gehen, sie in die Arbeit involvieren und Videos aufnehmen. An die weiteren 1000 Menschen sind indirekt angesprochen worden oder waren Zuseher. Die Reaktionen der Menschen waren durchgehend sehr positiv, auch die Betreiber der Adventmärkte und Firmen im Einkaufszentrum zeigten sich sehr erfreut, sodass dieses Jahr weitere Kooperation mit SILENT X in Aussicht stehen.

#silentX #utopeace #firstworldpeace #breadandpeace #imagine21 #aporon21 #itch

Für den Verein APORON 21

Igor Friedrich Petković
Künstler und Kulturmanager

Graz, am 30.05.19
www.aporon21.org



SILENT X PROJECTIONS @ Citypark Graz, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



SILENT X PROJECTIONS @ Citypark Graz, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



SILENT X PROJECTIONS @ Citypark Graz, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



SILENT X PROJECTIONS @ Citypark Graz, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



SILENT X PROJECTIONS @ Joanneumviertel, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



SILENT X PROJECTIONS @ Joanneumviertel, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018

SCHAUPLÄTZE UND INTERVENTIONEN:

Interventionen im öffentlichen Raum: **SILENT X**

Im Advent in Graz und der Steiermark:
Shopping Center Citypark Graz, Adventmarkt Joanneum Viertel, Adventmarkt Hauptplatz, div. andere Adventmärkte, öffentlicher Raum in Graz;

Kurzfilmproduktion: **SILENT X**

An den Originalschauplätzen in Graz und der Steiermark und im Filmstudio Graz.

Beteiligte und Zielgruppen: **SILENT X**

Passant_inn_en, Besucher_innen, Konsument_inn_en, gehörlose Menschen und deren Angehörige, Vereine, Steirische Tänzer_innen und Performer_innen, Schüler_innen, Student_inn_en, Tourist_inn_en, Einheimische, Migrant_inn_en, Minderheitengruppen, Kunst- und Kulturinteressierte,...

“Die größten Ereignisse — das sind nicht unsre lautesten, sondern unsre stillsten Stunden.” Friedrich Wilhelm Nietzsche



SILENT X Interventionen mit Passant_inn_en @ Hauptplatz Grazl, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



SILENT X Interventionen @ Citypark Graz, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



SILENT X PROJECTIONS @ Joanneumviertel, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



SILENT X PROJECTIONS @ Joanneumviertel, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



SILENT X PROJECTIONS @ Joanneumviertel, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018



SILENT X PROJECTIONS @ Joanneumviertel, Videostill aus SILENT X, © by itsch 2018

PROJEKTTRÄGER

Aporon 21

www.aporon21.org

Vereinigung der Künste, Kulturen & Wissenschaften

PRODUKTION

: [itsch]:artproductions

www.itsch.org

PROJEKTTEAM

Künstlerische Leitung & Konzeption: Igor F. Petković

Projektmanagement: Dominika Kalcher

Beteiligte Künstler_innen: Lichtdesign: Ada Kobusiewicz, Choreographie und Visuals: Igor F. Petković, Grafikdesign und Assistenz: Dominika Kalcher, Musik: Boris Mihaljcic (Violine), lokale Tänzer_innen und Performer_innen

Filmische Begleitung, Fotografie und Dokumentation:

AVBaby Medeastudios Graz, Stefan Schmid, Edgar Bueltemeyer, Peter Brandstätter, Stefan Lozar, Markus Schinnerl

KOOPERATIONEN, KONTAKTE UND BERATUNG:

Christian Stalzer, Institut für Theoretische und Angewandte Translationswissenschaft, Gebärdensprach-Dolmetscher der Universität Graz, Steirischer Landesverband der Gehörlosenvereine im Österreichischen Gehörlosenbund, Stille Nacht GmbH Salzburg, u.a.

Wir danken für die Unterstützung:

Stadt Graz Kulturamt, Land Steiermark Kultur, Universalmuseum Joanneum Graz



"Die Stille stellt keine Fragen, aber sie kann uns auf alles eine Antwort geben." Ernst Ferstl

Kontakt:

APORON 21

Vereinigung der Künste, Kulturen und Wissenschaften

Für die Vereinigung als Präsident:

Mag. phil. Ing. Igor Friedrich Petković
Nibelungengasse 48, 8010 Graz
+43 (0)681 10137299
office@aporon21.org

www.aporon21.org
www.itsch.org

:[itsch]:VH[★]



Copyright by APORON 21
2018

Konzept & Text Igor F. Petković
Grafik Dominika Kalcher